

Kurzausschreibung für Retro-Rallyes 2025



Im Rahmen der 35. Unterland-Hohenlohe-Wertungsfahrt wird zusätzlich eine Gleichmäßigkeitsrallye durchgeführt. Grundlagen dieser Kurzausschreibung sind die jeweils gültige DMSB Rahmendausschreibung für Clubsport-Wettbewerbe, DMSB-Basisausschreibung für Clubsport-GLP, die Grundausschreibung Retro-Rallye sowie die Bestimmungen für die ADAC Retro-Rallye-Serie Region Süd. Diese sind unter www.clubsport-motorsport.de und www.motorsport-pfalz.de veröffentlicht und werden durch Aushang bekannt gegeben. Mit dieser Kurzausschreibung werden Details zur Durchführung der nachfolgend näher bezeichneten Veranstaltung geregelt.

Kurzausschreibung genehmigt
am unter der
Reg.-Nr. zur Vorlage bei der
Behörde/ Versicherung
ADAC e.V. Abt. Motorsport

Titel: 6. Unterland-Hohenlohe-Wertungsfahrt 2025 Datum: 08.03.2025
VG Unterland-Hohenlohe 01517/0125170 Toni-Geist@t-online.de
Veranstalter: Wertungsfahrt Rallyesekretariat: Tel.: E-Mail:

Teilnehmer (Auszug; siehe **Grundausschreibung Retro-Rallye (RR-GA) Art. 3.** unter www.motorsport-pfalz.de)

Die Fahrzeuge, die an einer Retro-Rallye teilnehmen, müssen mit einem Team, bestehend aus Fahrer und einem Beifahrer, besetzt sein. Der Fahrer muss im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für das Fahrzeug sein. Begleitetes Fahren ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich (RR-GA 3.2). Ab dem Jahr, in dem der Beifahrer 15 Jahre alt wird (2025: Jahrgang 2010 und älter), wird er als Beifahrer zu einem Lauf der Retro-Rallye zugelassen. Bei minderjährigen Beifahrern muss das Einverständnis eines gesetzlichen Vertreters schriftlich vorliegen. **Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen DMSB Fahrerlizenz (mind. DMSB-Nat.C oder Race Card) sein.**

Fahrzeug (Auszug; siehe **RR-GA Art. 5 und 6**)

Nationale Fahrzeugzulassung: Zugelassen sind Automobile, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung den Vorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) der Bundesrepublik Deutschland entsprechen. Zugelassen sind

- Fahrzeuge mit normaler Zulassung (schwarzes Kennzeichen, auch mit zeitlich begrenzter Zulassung),
- Fahrzeuge mit Oldtimerzulassung (schwarzes Kennzeichen mit H) oder mit
- Oldtimerkennzeichen (Rot – 07er Nummer).
- Bei Fahrzeugen mit einem roten Kennzeichen mit 06er Nummer oder Kurzzeit-Kennzeichen mit 04er Nummer übernimmt der Veranstalter keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandung.

Internationale Fahrzeugzulassung: Fahrzeuge, die nicht in der Bundesrepublik Deutschland zugelassen sind, müssen der normalen nationalen Zulassungsordnung ihres Landes entsprechen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandung. Eine Unterteilung nach Klassen in Fahrzeugalter, Leistungsgewicht, Hubraum oder ähnliches ist nicht vorgeschrieben und liegt im Ermessen des Veranstalters.

Ein Fahrzeug, dessen Konstruktion oder technische Änderung eine Gefahr darzustellen scheint oder dem Ansehen des Motorsports schaden könnte, wird nicht zugelassen. Die Jahreszahl des Erstzulassungsdatums des teilnehmenden Fahrzeugs muss mindestens 20 Jahre zurückliegen oder früher sein (2025: 2005 oder früher). Wahlweise ist durch einen schriftlichen Nachweis des Herstellungsjahres (Produktionsjahr) das Mindestalter des teilnehmenden Fahrzeugs nachzuweisen. Nicht startberechtigt sind Fahrzeuge mit alternativen Antriebstechniken, z. B. Elektro/ Hybridfahrzeuge oder gasbetriebene Fahrzeuge. Diese Technik darf auch dann nicht in den Fahrzeugen vorhanden sein, wenn sie außer Betrieb gesetzt ist. Für den Nachweis der Einhaltung aller Bestimmungen ist der Fahrer verantwortlich. Profillose Reifen (Slicks) sind nicht zugelassen. **Fahrzeuge nach StVZO benötigen einen Hauptuntersuchungs-(HU)- Nachweis nach § 29 StVZO, der nicht älter als 24 Monate sein darf.**

Sicherheitsvorschriften

(Auszug; siehe **RR-GA Art. 6 und 19.3**)

Auf den Wertungsprüfungen ist das Tragen von Schutzhelmen gemäß der aktuellen DMSB-Basisausschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen (mind. ECE 22/05) und das Tragen von flammabweisenden Overalls mit FIA-Prüfnorm sowie geschlossenen Schuhen für Fahrer- und Beifahrer vorgeschrieben. Das Tragen von Handschuhen ist für den Fahrer vorgeschrieben. Die Benutzung von Sicherheitsgurten (mindestens 3-Punkt-Gurte) ist vorgeschrieben. Das Mitführen mindestens eines Feuerlöschers mit 2 kg ist vorgeschrieben. Alle Löschbehälter sind für den Fahrer leicht erreichbar anzubringen und sicher zu befestigen. **Bei allen Fahrzeugen ist eine Überrollvorrichtung zwingend vorgeschrieben.** Seitenfenster, Schiebedächer und Verdecke, soweit fahrzeugabhängig vorhanden, müssen während den Wertungsprüfungen geschlossen sein.

Wertung (Auszug; siehe **RR-GA Art. 9 und 10**)

Gewertet wird die Zeitabweichung, der zwischen der Start-Lichtschranke und der Ziel-Lichtschranke gemessenen Zeit von der Sollzeit (Schnitt max. 50 km/h) einer Wertungsprüfung. Die Zeitabweichungen werden in Minuten, Sekunden und Sekundenbruchteilen ausgedrückt, gleichgültig, ob die Zeit nach oben oder unten abweicht.

Zu der Summe der Zeitabweichungen von den vorgegebenen Fahrzeiten der einzelnen WP's werden eventuelle Zeitstrafen addiert. Sieger ist das Team mit der geringsten Zeitsumme. Die weiteren Platzierungen ergeben sich anhand der steigenden Zeitsummen.

Stellbereich (Parc-Fermé) vor dem Start und nach dem Ziel (Auszug; siehe **RR-GA Art. 19.5**)

Die Parc-Fermé Regelung vor dem Start und nach dem Ziel der Veranstaltung gemäß Ausschreibung der Bestzeit-Rallye gilt nicht für die Retro-Rallye-Teams. Die Veranstalter richten für die Fahrzeuge der Retro-Rallye einen gesonderten Stellbereich ein, der von Fahrern und Zuschauern betreten werden darf. Beginn Startpark: 30 Minuten vor der individuellen Startzeit. Ende Zielpark: 30 Minuten nach Ankunft des letzten Fahrzeuges. Während dieser Aufenthalte im Stellbereich sind alle Arbeiten am Fahrzeug nur mit Bordmitteln erlaubt. Alle anderen Parc-Fermé Bestimmungen gemäß Ausschreibung der Bestzeit-Rallye sind uneingeschränkt gültig.

Kurzausschreibung für Retro- Rallyes 2025



Streckenlänge der Wertungsprüfungen und gesamten Veranstaltung

Anzahl der Etappen	1	Anzahl der Sektionen	2
Anzahl der Wertungsprüfungen	4	Anzahl der Rundkurse	2
Streckenlänge der gesamten Veranstaltung	101,0	km	
Streckenlänge der Wertungsprüfungen	35,0	km	

Offizielle

	Name	Wohnort
RRS-Beauftragter:	TBA	
Rallyeleiter :	Klaus Poschner	
Leiter der Streckensicherung:	Timo Schuster	
Technische Kommissare:	Patrick König	

Rallyezentrum (HQ), Ort und Kontaktdetails

Ort / Kontaktdetails	Datum	Öffnungszeiten
Turn und Festhalle Untersteinbach Heuholzer Str.2 74629 Pfedelbach-Untersteinbach	08.03.2025	7:00 Uhr-23:59 Uhr

Programm in chronologischer Reihenfolge (Datum und Zeit), ggf. Örtlichkeit

	Ort:	Datum:	Zeit:
Nennungsbeginn		31.01.2025	00:00 Uhr
Nennungsschluss		04.03.2025	22:00 Uhr
Bekanntgabe der Startnummern und Versand der Nennungsbestätigungen		05.03.2025	
Freiwillige Dokumentenabnahme	GTÜ Pfedelbach, Dieselstr. 18 74629 Pfedelbach	07.03.2025	17:00-20:00 Uhr
Freiwillige Technische Abnahme	GTÜ Pfedelbach, Dieselstr. 18 74629 Pfedelbach	07.03.2025	17:00-20:00 Uhr
Dokumentenabnahme	GTÜ Pfedelbach, Dieselstr. 18 74629 Pfedelbach	08.03.2025	7:00-9:00 Uhr
Technische Abnahme	GTÜ Pfedelbach, Dieselstr. 18 74629 Pfedelbach	08.03.2025	7:00-9:00 Uhr
ROAD-BOOK-Ausgabe	GTÜ Pfedelbach, Dieselstr. 18 74629 Pfedelbach	07.03.2025 08.03.2025	17:00-20:00 Uhr 7:00-9:00 Uhr
Besichtigung der Wertungsprüfungen		08.03.2025	8:00-11:30 Uhr
Startpark Öffnung	Zeilgasse 74629 Untersteinbach	08.03.2025	Bis 13.00 Uhr muss jedes Fahrzeug im Startpark stehen
Aushang der Startzeiten / Reihenfolge	Virtueller Aushang	08.03.2025	11:30 Uhr
Fahrerbesprechung	Turn und Festhalle Untersteinbach	08.03.2025	12:00 Uhr
Start 1. Fahrzeug		08.03.2025	ca. 13:11 Uhr
Ziel der Veranstaltung – 1. Fz,		08.03.2025	ab 17:15 Uhr
Aushang der vorläufigen Ergebnisse		08.03.2025	19:00 Uhr
Siegerehrung		08.03.2025	20:00 Uhr

Kurzausschreibung für Retro-Rallyes 2025



Preise

Preise für 30% der gestarteten Teams, mind. bis zum 3. Platz
Weitere Pokale behält sich der Veranstalter vor

Nenngeld

Mit freiwilliger Veranstalterwerbung	180 Euro
Ohne freiwillige Veranstalterwerbung	360 Euro
Mannschaftsnennung	50 Euro

Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck beizufügen oder auf das nachfolgende Konto zu überweisen

Kontoinhaber: HWRT Wohlmuthausen
IBAN: DE85 6225 1550 0220 0388 38

Bank: Sparkasse Hohenlohekreis
BIC: SOLADES1KUN

Verbindliche Veranstalterwerbung Freiwillige Veranstalterwerbung

Auf Startnummerträger, N.N
RRS-Serienaufkleber,

Maximal Anzahl von Teilnehmern:

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 30 begrenzt.

Ab 31 Teilnehmern gibt es eine Warteliste. Zusammen mit der parallellaufenden 35. Unterland-Hohenlohe-Wertungsfahrt werden insgesamt 90 Teilnehmer zugelassen. Sollte die 35. Unterland-Hohenlohe-Wertungsfahrt 60 Teilnehmer nicht erreichen, können aus der Warteliste entsprechend Teilnehmer nachrücken.

Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars:

Marcel Kaiser
West Str. 26
74629 Pfedelbach

Die Nennung wird nur angenommen, wenn sie zusammen mit dem vollständigen Nenngeld eingereicht wird.

Internetseite: rallye-hohenlohe.de